

Nr. 155/2017
Halle, 7. Juli 2017



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Fast zwei Drittel der in Sachsen-Anhalt im Jahr 2016 fertiggestellten Wohngebäude werden ganz oder teilweise mit erneuerbaren Energien beheizt

In 63,2 Prozent der im Jahr 2016 fertiggestellten 2 124 Wohngebäuden wurden Heizanlagen installiert, die erneuerbare Energien verwenden. Primär mit erneuerbaren Energien wurden 44,8 Prozent der fertiggestellten Wohngebäude beheizt. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt lagen die erneuerbaren Energien somit auf Platz 2 der primären Energiequellen hinter Gas, das in 51,1 Prozent der Neubauten für die Heizung eingesetzt wurde. Die übrigen Energiequellen (unter anderem Fernwärme, Öl und Strom) erreichten zusammen 4,1 Prozent.

Wurden Wohnungsneubauten primär mit erneuerbaren Energien beheizt, so geschah dies vor allem mit Umweltthermieanlagen (64,3 %), die der Luft oder dem Wasser Wärme entziehen, oder Geothermieanlagen (24,6 %), die die Wärme unterhalb der Erdoberfläche nutzen.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

E-Mail:

pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de